

~~Entwurf ver.di 15.08.2005~~

Stellen 1
15.8.05 1832



Niederschrift
 Über die Redaktionsverhandlungen zum TVöD
 am 22. Juni 2005 in Hannover
 (Bund/VKA und ver.di)

I. Teilnehmer

Die Teilnehmer ergeben sich aus der als **Anlage** beigefügten Anwesenheitsliste.

II. Themen

Ver.di erklärt gegenüber den Vertretern des Bundes, dass die Punkte

1. Zu § 12 Strukturausgleich
 - Streichung der Niederschriftserklärung (Gemeinsame Erklärung über die abschließende Verständigung der Strukturausgleiche und der Inkaufnahme von Verwerfungen)
 - Strukturausgleich Kr
2. Keine Begrenzung der Besitzstandsregelungen bis zum 31.12.2007 in § 5 Abs. 2 Satz 3, § 17 Abs. 6 und 8 (befristete Weitergewährung von Meister-, Techniker- und Programmiererzulage)
3. Überarbeitung der §§ 8, 9 und 17 Abs. 5 TVÜ-Bund (Wegfall von Bewährungs-, Zeit- und Tätigkeitsaufstiege und 50 v.H. Regel)
4. Zuordnung von Angestellten der Verg.Gr. II mit Aufstieg nach Ib zur Entgeltgruppe 14 auch für Neueinzustellende
5. Zuordnung von Angestellten der Verg.Gr. II ohne Aufstieg zur Entgeltgruppe 13 (z.B. Techniker ohne wissenschaftliche Ausbildung)
6. Übergangsregelung für unter § 71 BAT fallende Angestellte, die zum Zeitpunkt der Überleitung erkrankt sind und noch Entgeltfortzahlung erhalten
7. Vervollständigung der Ausbildungen in § 11 Abs. 3 TVÜ-Bund

aus der Niederschrift der gemeinsamen erweiterten Lenkungsgruppensitzung zwischen ver.di und der VKA auch gegenüber dem Bund erhoben werden.

Ver.di erklärt, dass jede Teileinigung einem Gremienvorbehalt unterliegt und verweisen auf den Gesamteinigungsvorbehalt.

Der Bund und die VKA erklären, dass über den TVÜ-Bund und den TVÜ-VKA am Mittwoch, den 1. Juni 2005, in Berlin abschließende Einigung erzielt und sie nach einer reinen Textredaktion in Hannover am Freitag, den 3. Juni 2005 paraphiert wurden. Beide Tarifverträge sind damit schlussverhandelt und bereits entsprechend veröffentlicht. Im Hinblick auf die von ver.di anlässlich der Sitzung der Lenkungsgruppe am 16. Juni 2005 (VKA und ver.di) erhobenen Nachforderungen zum TVÜ (Bund bzw. VKA) und die dadurch eingetretene Situation, mit der die Verlässlichkeit paraphierter Tarifverträge in Frage gestellt und die weiteren Verhandlungen überaus belastet sind, fordern Bund und VKA die Hinzuziehung eines politisch Verantwortlichen von ver.di zu den weiteren TVöD-Verhandlungen.

~~Entwurf ver.di 15.08.2005~~

Ver.di erklärt, dass unter den o.g. Bedingungen alle vereinbarten Termine der Redaktionsverhandlungen unter Vorbehalt stehen.

Die Redaktionsverhandlungen wurden sodann beendet.

Hoffmann

Bredendiek

Friebertshäuser